

Wenn dich deine Sünden schmerzen

1) Wenn dich deine Sünden schmerzen,
Welt und Teufel dich anficht;
wenn aus angsterfülltem Herzen
bang der Schrei um Gnade bricht.

Ref.: O dann komm zu Jesu Kreuze,
schaue gläubig auf zum Herrn,
harre seiner im Gebete,
o er rettet ja so gern!

2) Wenn in manchen Lebensstürmen,
hier dein Schifflein hilflos schwankt;
wenn sich Wog auf Woge türmen
und dein Herze bebt und wankt.

3) Wenn die Menschen dich verlassen
und der Freund dir wird zum Feind,
einsam werden deine Straßen
und dein Auge stille weint.

4) Wenn die letzte bange Stunde
naht mit ernstem Schritt heran,
wenn kein Trost aus Freundesmunde
deine Seele laben kann:

Text: Eduard Hug

Melodie: Eduard Hug